



# kleinegrauewolke

Ein Film von Sabine Marina



»Ein Film von einer, die auszog, das Fürchten zu verlernen«

DIE WELT

Regie und Buch SABINE MARINA · Schnitt STJEPAN MARINA · Kamera JONAS HIERONIMUS · Musik JULIA BOSSERT · Ton CLAUDIA MATTAI DEL MORO · SIMON BASTIAN  
Sounddesign SIMON BASTIAN · Grafik ELISABETH FRANK · Produktionsleitung DAVID BRYCH · Produktion FROG MOTION FILMPRODUKTION UND DIE HOCHSCHULE OWL · Verleih W-FILM

kleinegrauewolke.wfilm.de



*»Nie zuvor hab ich so sehr gespürt, wie man mit einem Film Hilfe, Hoffnung und Gemeinschaft geben kann.«*

SABINE MARINA

„Da gibt es eine kleine graue Wolke an deinem blauen Himmel.“ So umschreibt der Arzt die Diagnose Multiple Sklerose. Für Sabine Marina war es ein furchtbares Gewitter – bis sie beschloss, einen Film über sich und ihre Krankheit zu drehen. Statt wegzulaufen, stellt sich die Filmemacherin existenzielle Fragen: Auf was könnte ich am ehesten verzichten? Sehen? Hören? Laufen? Sie trifft andere Menschen, die mit Multiple Sklerose leben und lernt ihre ganz unterschiedlichen Lebensstrategien kennen. Berührende Begegnungen, die Sabine Marina ermutigen, ihr Schicksal aktiv in die Hand zu nehmen.

**„Kleine graue Wolke“ ist ein persönlich erzählter Dokumentarfilm über eine starke junge Frau und ihren Weg aus der Angst zurück ins Leben.**

*»Nicht nur ein Aufklärungsfilm über eine immer noch rätselhafte Krankheit, sondern eine bewegende und anrührende Parabel auf das Leben schlechthin.« Die Welt*

**Hertie-Preis**  
für Engagement  
und Selbsthilfe

[kleinegrauewolke.wfilm.de](http://kleinegrauewolke.wfilm.de)

